



Die ehemalige GASAG-Chefin Vera Gäde-Butzlaff übernimmt den Vorstandsvorsitz der Bürgerstiftung Berlin.

Text: Judith Jenner, Foto: Bürgerstiftung Berlin

Bei der Bürgerstiftung Berlin endet eine Ära: Nach zehn Jahren gibt Heike Maria von Joest den Vorstandsvorsitz an Vera Gäde-Butzlaff weiter. Die feierliche Übergabe des Staffelstabs findet am 21. September 2018 während des ART DINNERS der Bürgerstiftung Berlin statt. Begleitet wird die feierliche Übergabe in der Mercedes-Welt am Salzufer von Franziska Giffey, Bundesministerin für Familie, Senioren, Frauen und Jugend, die in diesem Jahr die Schirmherrschaft für die Veranstaltung übernimmt.

In ihrer zehnjährigen Amtszeit leitete Heike Maria von Joest die Bürgerstiftung Berlin mit großem Erfolg. Klaus Siegers, Vorsitzender des Stiftungsrats der Bürgerstiftung Berlin und Vorsitzender des Vorstandes der Weberbank, sagt: „Heike Maria von Joest hat die Bürgerstiftung Berlin in außerordentlicher Weise nach vorne gebracht, das Stiftungs- und Spendenvolumen beachtlich erhöht und die Stiftung in der öffentlichen Wahrnehmung unserer Stadt als einem wesentlichen Akteur der Ehrenamts-Szene ganz neu etabliert. Wir sind überaus dankbar für ihren enormen und unermüdlichen ehrenamtlichen Einsatz in den vergangenen zehn Jahren.“



Scheidende Vorstandsvorsitzende Heike-Maria von Joest

Der Stiftungsrat bestätigte Vera Gäde-Butzlaff einstimmig in ihrer neuen Position als Vorstandsvorsitzende. Als Richterin des Berliner Verwaltungsgerichtes begann sie ihre Karriere, durchlief dann verschiedene Positionen in Politik und Verwaltung, bevor sie 2003 Vorstandsmitglied der Berliner Stadtreinigungsbetriebe (BSR) wurde und 2007 den Vorsitz übernahm. In gleicher Position wechselte sie 2015 zur GASAG. Die erfahrene Managerin ist seit ihrem Ausscheiden aus dem aktiven Berufsleben auch Vorsitzende des Aufsichtsrates der Vivantes Netzwerk für Gesundheit GmbH und engagiert sich in Unternehmensnetzwerken. Sie ist verheiratet und Mutter einer erwachsenen Tochter. „Wir sind froh und dankbar eine so erfahrene Führungspersönlichkeit für die Bürgerstiftung Berlin gewonnen zu haben und wünschen Vera Gäde-Butzlaff viel Glück und eine gute Hand. Wir freuen uns auf die Zusammenarbeit mit ihr“, sagt Klaus Siegers. 500 ehrenamtliche Paten sind für die Bürgerstiftung Berlin einmal wöchentlich in Kitas und an Schulen, um Kindern beim Lesen zu unterstützen und ihre Begeisterung für Umwelt und Naturwissenschaften zu wecken. Von ihrem zielgerichteten und unbürokratischen Engagement profitieren rund 10.000 Kinder.